



*Liebe Kundinnen und Kunden. Freunde und Interessierte
unserer Bilder und Texte "Bilder vom Licht" !*

Unser Newsletter hat dieses Mal länger gedauert, weil wir durch die Corona-Ereignisse beschlossen haben, auf diese Themen einzugehen und die vorhergehenden Schreiben "Überblick-Weltgeschehen Teil 1 + 2" noch zu vertiefen. Diese bleiben die Grundlage, und dieses neue Schreiben baut darauf auf. Es sind doch wieder 99 Seiten geworden. Deswegen halten wir diese Einleitung jetzt sehr kurz.

Da wir nicht wissen, was in der nächsten Zeit entsteht, empfehlen wir, wenn es Ihnen möglich ist, das Dokument direkt auszudrucken, so dass Sie es unabhängig vom Computer lesen können.

Was wir derzeit erleben, ist, dass SOVIELE Menschen beten ! Es erreichen uns jeden Tag Infos, dass sich immer wieder neue Gruppen zusammenfinden, die sich gemeinsam ausrichten und das ist wunderbar. Wir spüren, dass die Liebe Gottes und das Gebet, die Stille oder das gemeinsam im Herzen ausgerichtet sein, uns Kraft gibt, aber auch, dass sich dadurch alles zum Guten verändert!

Deswegen möchten wir gerne schreiben, dass wir uns "vorstellen" mit allen Menschen die jetzt beten verbunden fühlen, und dass dann jeder seine Gebete, in seiner persönlichen Form, Art und Weise - so wie es jedem am Herzen liegt - spricht.

Da es immer wieder Menschen gibt, für die es wichtig ist, ein Gebet in den Händen zu halten, weil ihnen ein freies Gebet sprechen, nicht so leicht fällt, haben wir Ihnen und Euch das Pfingstlied "Komm herab o heiliger Geist" als Text und die Musik über Youtube anschauen können (hier der Link: <https://www.youtube.com/watch?v=3ESRLRg1RHU>. Der Text des Liedes (s.u.) kann als Gebet gesprochen werden oder man nimmt die Musik dazu und singt dieses. Es hat sehr einfache Tonfolgen. Wir selbst machen dieses jeden Abend um 21.00Uhr - und wer sich hierzu miteinstellen möchte, ist herzlich Willkommen. Fühlen wir uns dabei mit ALLEN Menschen verbunden, so dass wir alles in Liebe miterheben.

**Wir wünschen Ihnen Gottes Freiheit, Gottes Vollkommenheit
Gottes Liebe, Gottes Freude und seinen unendlichen Schutz und Segen - in jedem Moment !
von Herzen Ihre
Sabine Maria und Hans Georg Leiendecker**

Texte: Sabine Maria Leiendecker
Bilder: Hans Georg Leiendecker

Heiliger Geist“



Der „Heilige Geist“ ist der Geist Gottes

- der Geist unseres göttlichen Vaters und Mutter –

-

... oder wie jeder es in seinen eigenen Worten ausdrückt bzw. bezeichnen würde

- **welcher in uns
und der ganzen Schöpfung innewohnt**
- **welcher alles zu erfüllen vermag –**
mit seiner Kraft, mit seiner Liebe, mit seiner Allmacht.

Das Lied ist nicht nur ein Pfingstlied, es ist ein **GEBET**, es ist jeden Moment, jeden Augenblick aktuell
und so wertvoll, um alles zum höchsten Guten umzuwandeln - zu verändern –
im JETZT !

Stellen wir uns **den Text** – Wort für Wort – **LEBENDIG** vor, **FÜHLEN** wir jedes Wort und haben das
BILD vor Augen worüber wir singen.

Bleiben wir „hartnäckig“ bis die Erfüllung – in allem - vor unseren Augen sichtbar ist !

Komm herab, o heiliger Geist
(Gib dem Volk das dir vertraut...)

1. Komm herab o heiliger Geist, der die finstre Nacht zerreißt, strahle Licht in diese Welt
2. Komm der alle Armen liebt, komm der gute Gaben gibt, komm der jedes Herz erhellt
3. Höchster Tröster in der Zeit, Gast der Herz und Sinn erfreut, köstlich Labsal in der Not
4. In der Unrast schenkst du Ruh, hauchst in Hitze Kühlung zu, spendest Trost in Leid und Tod
5. Komm o du glückselig Licht, flle Herz und Angesicht, dring bis auf der Seele Grund
6. Ohne dein lebendig Weh'n, kann im Menschen nichts bestehen, kann nichts heil sein noch gesund
7. Was befleckt ist wasche rein, Drrem gieße Leben ein, heile du wo Krankheit quält
8. Wärme du, was kalt und hart, lse was in sich erstarrt, lenke was den Weg verfehlt
9. Gib dem Volk das dir vertraut, das auf deine Hilfe baut, deine Gaben zum Geleit
10. Lass es in der Zeit besteh'n, deines Heils Vollendung seh'n, und der Freuden Ewigkeit

Refrain:

Wie ein Brausen des Himmels komm.

Wie ein starker Sturm, weh.

Wie in Zungen von Feuer fall.

Komm heiliger Geist erfülle uns.

Im NAMEN des Vaters (Gott unser Vater),
des **Sohnes** (wir alle als seine Kinder) und des **Heiligen Geistes**
(wir alle mit Gott verbunden in seinem heiligen Geist) **AMEN !**

Paradiesbaum

